

Barßel

## Barßeler Wehr rückte zu 79 Einsätzen aus

VON HANS PASSMANN

17. März 2011

**Die Freiwillige Feuerwehr blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Mitte September soll das 90-jährige Bestehen gefeiert werden.**



Die geehrten und beförderten Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Barßel mit Bürgermeister Bernd Schulte (6. von rechts).

Bild:  
Passmann

Barßel - Das vergangene Jahr war das bisher arbeitsreichste Jahr der Freiwilligen Feuerwehr Barßel in ihrer Geschichte. "Wir mussten zu 79 Einsätzen ausrücken", vermeldete Gemeindebrandmeister Uwe Schröder auf der Mitgliederversammlung im Hotel Niehaus. Es handelte es sich um 25 Brände und 33 Hilfeleistungen. Außerdem rückte die Wehr zu fünf Verkehrsunfällen aus.

Rund 1168 Einsatzstunden verzeichnete die Wehr, wie Schriftführer Joachim Schulte mitteilte. Hinzu kamen 2000 Dienststunden, 144 weitere für Sitzungen und 520 für Lehrgänge. Nachwuchsprobleme gibt es nicht. "Dank der Jugendfeuerwehr ist für den nötigen Unterbau gesorgt", so Schröder. 53 Kameraden zählt die Barßeler Feuerwehr und 22 Mädchen und Jungen die Jugendfeuerwehr. "Die Warteliste ist lang", berichtete Jugendwart Axel Bümmerstede. In diesem Jahr sind die Barßeler Gastgeber des Pfingstzeltlagers der Jugendwehren im Kreis Cloppenburg.

Bürgermeister Bernd Schulte und Kreisbrandmeister Hubert Thoben dankten den Kameraden für ihren unermüdlichen ehrenamtlichen Einsatz zum Wohl der Bürger.